

TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

- a. Anpassung MWBO 2009/2010
- b. Evaluation der Weiterbildung



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

a. Anpassung MWBO 2009/2010

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

a. Anpassung MWBO 2009/2010

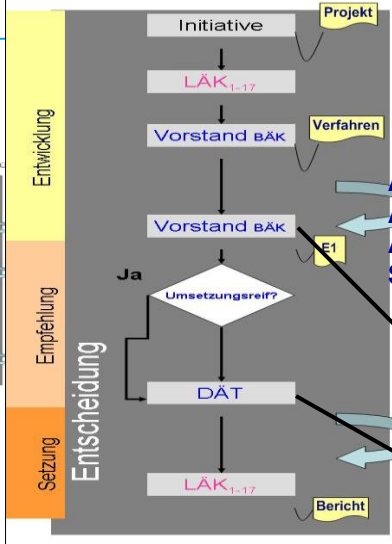
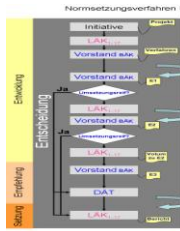
- Anschreiben Kammern, Fachgesellschaften und Berufsverbände Anfang 2008
- zweistufiges Normsetzungsverfahren

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



Normsetzungsverfahren Überarbeitung MWBO 2003



AUS WB 04/09
Expertengespräche
AUS WB 05/09
AUS WB 06/09
SKO WB 12/09

5	2007
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
1	2008
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
1	2009
2	
3	
4	
5	
6	



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

a. Anpassung MWBO 2009/2010

- Anschreiben Kammern, Fachgesellschaften und Berufsverbände Anfang 2008
- zweistufiges Normsetzungsverfahren



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

- a. Anpassung MWBO 2009/2010
- b. Evaluation der Weiterbildung

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

- a. Anpassung MWBO 2009/2010
- b. Evaluation der Weiterbildung

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Ziel ist es,
die Qualität der WB zu sichern

- Aufzeigen von **Stärken und Schwächen** der Weiterbildung
- Entwicklung von **Verbesserungspotentialen**

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Weitere Ziele:

- Vorhaltung von **Daten für die Argumentation in der (berufs-)politischen** Diskussion
(Rahmenbedingungen: z. B. Ökonomie, Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf)
- **Behalt der Verantwortung für die Weiterbildung** als Kern-Aufgabe der Ärzteschaft i. S. d. Selbstverwaltung
- **Steigerung der Attraktivität des WB-Standorts Deutschland:** Entwicklung von Strategien gegen Nachwuchsmangel/gegen Abwanderung

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Befugtenfragebogen: ca. 30 Fragen

Wochenarbeitszeit/Aufteilung auf verschiedene Tätigkeiten
Arbeitszeitgesetz und Vereinbarkeit mit der Weiterbildung
Weiterbildungskonzept („Curriculum“) / Rotationen
Einschätzung der Motivation der Weiterzubildenden
Fort- und Weiterbildungsbudget

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

WBA-Fragebogen: 8 Fragen-Komplexe (ca. 100 Fragen)

Globalbeurteilung
Vermittlung von Fachkompetenzen
Lernkultur, Führungskultur
Fehlerkultur, Entscheidungskultur
Betriebskultur
Anwendung Evidenz basierter Medizin
... sowie weitere Fragen, die sich mit Eigenaktivität,
dem Weiterbildungskonzept, der Arbeitssituation und dem
Arbeitszeitgesetz befassen

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Benchmark - Gruppen

- 51 Facharztgruppen entsprechend MWBO
- 5 Gruppen Basisweiterbildungen \approx Gebiete MWBO

- 1 Gruppe Hausärzte
- 1 Gruppe Fachärzte

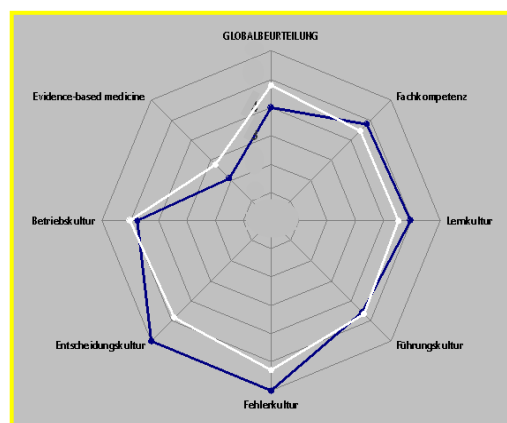
112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Benchmark - Spinne



112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

nächste Woche

Briefe der Kammern mit Vergabe der Zugangs-Codes
an die Befugten

und

Vergabe der Zugangs-Codes für die Online-Einwahl
der Assistenten in das Fragebogenprogramm

Die Assistenten erhalten die Zugangs-codes für
die Online-Einwahl über ihren Befugten

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung


Evaluation der
Weiterbildung
in Deutschland
Online-Befragung 2009
Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Kontakt

<p>Sie sind angemeldet.</p> <p>Beim ersten Login geben Sie bitte die Teilnehmer-Nr. und den einmaligen Zugangscode ein, welchen Sie dem zugeleiteten Schreiben entnehmen können.</p> <p>Für spätere Logins können Sie sich auf der nächsten Seite ein persönliches Passwort und Benutzernamen setzen.</p> <p>Bitte melden Sie sich an</p> <p>Benutzernamen / Teilnehmer-Nr.: <input type="text"/> (beim ersten Login: Teilnehmer-Nr., danach Teilnehmer-Nr. oder Benutzernamen)</p> <p>Eigenes Passwort: <input type="text"/> (beim ersten Login: Einmaliger Zugangscode, danach persönliches Passwort)</p> <p>Passwort vergessen?</p> <p><input type="button" value="Anmelden"/></p>	<p>Information zu Evaluation der Weiterbildung</p>
---	--

[Informationen](#) | [Datenschutz](#) | [Impressum](#) | [sessions/new.html.html](#) | © 2009 ETH Zürich (Professur Consumer Behavior)

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Angemeldet als schmalzer
(Befugter Arzt)

- Abmelden
- Passwort ändern
- Kontakt
- Hilfe und FAQ

Fragebogen WBB

71%

	trifft voll und ganz zu			trifft überhaupt nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
29. Routearbeit und Weiterbildung lassen sich von den WBA's an meiner Weiterbildungsstätte in der Regelarbeitszeit absolvieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
30. Die vorgegebene Weiterbildungszeit (Umfang der Weiterbildungszeit) reicht in meiner Weiterbildungsstätte zur Erreichung der Weiterbildungsziele aus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
31. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Arbeitszeitregelungen können an meiner Weiterbildungsstätte eingehalten werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
32. Ich erwarte von meinen WBA über die normale Arbeitszeit hinaus zusätzliches Engagement zum Erreichen der Weiterbildungsziele.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
33. Durch administrative Auflagen werden meine WBA bei ihrer Weiterbildung eingeschränkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
34. Fallen Mehrarbeit/Überstunden bei Ihren WBA an?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein				
a). Die Mehrarbeit/Überstunden meiner WBA werden vollständig dokumentiert?	<input type="radio"/> voll	<input type="radio"/> teilweise	<input type="radio"/> gar nicht			
b). Wie werden Mehrarbeit/Überstunden ausgeglichen?	<input type="radio"/> Freizeit	<input type="radio"/> Geld	<input type="radio"/> teils/teils	<input type="radio"/> gar nicht		

Info | Internet

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Home | DokumentCenter | WBA | Pers. Daten

Angemeldet als koch
(Befugter Arzt)

- Abmelden
- Passwort ändern
- Kontakt
- Hilfe und FAQ

Willkommen

Die aktuelle Rücklaufquote der Bayerische LÄK ist
Ihre WBA haben die Umfrage noch nicht alle ausgefüllt

Persönliche Daten verwalten Hier können Sie ihre persönliche Daten ändern	Meine Ärzte in Weiterbildung verwalten Hier können Sie die Anzahl Ihrer WBA setzen und ändern und Logindaten für Ihre WBA erstellen.
Besten Dank Sie haben die Umfrage bereits ausgefüllt.	Hilfe & FAQ Hier finden Sie weitere Informationen zum Projekt und die FAQ's.

Informationen | Datenschutz | Impressum | home/jp_nosurvey.html | © 2009 ETH Zürich (Professur Consumer Behavior)

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Angemeldet als 88303 (WBA)
Abmelden
Passwort ändern
Kontakt
Hilfe und FAQ

Fragebogen WBA (Hellmut Koch/FA Innere Medizin und Endokrinologie)

98%

Fragen zur Situation der Weiterbildung

In den folgenden Fragen wird zum Teil von Weiterbildungsbeauftragten (WBB) gesprochen. Mit WBB sind jene Personen gemeint, die in erster Linie für Ihre praktische Weiterbildung verantwortlich sind.

6. Welche Person betreut in erster Linie Ihre praktische Weiterbildung (Eingriffe und Untersuchungen am Patienten)?

erfahrener Assistenzarzt Facharzt
 Niedergelassener Arzt Oberarzt
 Chefarzt/Leitender Arzt Andere

	trifft voll und ganz zu			trifft überhaupt nicht zu		
	1	2	3	4	5	6
7. Mein(e) WBB verfügt(en) über pädagogische Kompetenzen, ihr Wissen weiterzugeben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Mein(e) WBB nimmt (nehmen) sich genügend Zeit, um mir Zusammenhänge und Fragen zu erklären, die ich nicht verstanden habe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Brauche ich bei einer Entscheidung Unterstützung, so erhalte ich diese vom zuständigen WBB rechtzeitig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Gute Weiterbildung zu bieten, ist ein wichtiges Ziel an unserer Weiterbildungsstätte.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Die Qualität der Anleitung bei Eingriffen und Untersuchungen (z. B. Operationen, klinische Untersuchungen, Spezialuntersuchungen, Gespräche) ist sehr gut.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Ich lerne, meine Arbeit zu planen und effizient auszuführen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13. Ich erhalte regelmäßig Rückmeldungen darüber, was ich bei meiner praktischen Arbeit richtig und was ich falsch gemacht habe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

participations/show.html.html © 2009 ETH Zürich

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Angemeldet als 88303 (WBA)
Abmelden
Passwort ändern
Kontakt
Hilfe und FAQ

Fragebogen WBA (Hellmut Koch/FA Innere Medizin und Endokrinologie)

91%

Anonymität der Daten

Ihr Weiterbildungsbeauftragter erhält lediglich dann eine Rückmeldung der Durchschnittswerte der Befragung, wenn von einer Weiterbildungsstätte mindestens vier ausgefüllte Fragebögen vorliegen. Bei weniger als vier Fragebögen ist Ihre Anonymität nur noch beschränkt gewährleistet.

Deshalb können Sie im Folgenden angeben, ob eine Rückmeldung auch dann erfolgen darf, wenn weniger als vier ausgefüllte Fragebögen vorliegen. Liegen bei weniger als vier Fragebögen keine Einwilligungen der Weiterbildungsassistenten vor, erhält Ihr Weiterbildungsbeauftragter keine Rückmeldung.

- Wenn Sie an dieser Stelle „JA“ ankreuzen, erhält der Weiterbildungsbeauftragte und die zuständige Landesärztekammer auch bei weniger als vier Fragebögen eine Rückmeldung der Durchschnittswerte Ihrer Weiterbildungsstätte, für die Sie damit Ihr ausdrückliches Einverständnis geben.
- Wenn Sie an dieser Stelle „NEIN“ ankreuzen, gehen Ihre Antworten ausschließlich in die allgemeine anonymisierte Auswertung für das von Ihnen angestrebte Weiterbildungsfach auf Länder- und Bundesebene ein.

68. Meine Antworten dürfen auch dann für eine Rückmeldung an den Befragten der Weiterbildungsstätte und die zuständige Landesärztekammer herangezogen werden, wenn weniger als vier ausgefüllte Fragebögen aus meiner Weiterbildungsstätte vorliegen. *

Ja Nein

participations/show.html.html © 2009 ETH Zürich

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

a. Anpassung MWBO 2009/2010

b. Evaluation der Weiterbildung

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Sachstandsbericht

a. Anpassung MWBO 2009/2010

b. Evaluation der Weiterbildung

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch



TOP V: (Muster-)Weiterbildungsordnung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

112. Deutscher Ärztetag

Dr. H. Hellmut Koch

